



## Medieninformation

Nr. 26/ Berlin, den 19. Mai 2009

### Innenleben

**Einladung zur Ausstellungseröffnung der Schweizer Konzeptkünstlerin Erika Lehmann**



**Die Isolation des Menschen in der modernen Kommunikationsgesellschaft ist Thema der Ausstellung „Innenleben“. Vom 29. Mai bis zum 5. Juli 2009 sind die Objekte, Installationen, Fotos und Computer-Grafiken der Schweizer Konzeptkünstlerin Erika Lehmann im Museum für Kommunikation Berlin zu sehen. Ausgangspunkt ihrer Arbeiten ist die These, dass das Individuum trotz der zunehmenden Vernetzung und der damit verbundenen Möglichkeit zur permanenten Kommunikation immer weniger am eigentlichen zwischenmenschlichen Austausch teilnimmt.**

Die Ausstellung umfasst drei Einzelprojekte, die erstmals gemeinsam und in diesem Umfang gezeigt werden. Die Arbeiten „Harmonisierung“ und „Entfremdung“, die in den Jahren 2002 bis 2004 entstanden sind, setzen sich mit der Wahrnehmung der technologischen Kommunikationselemente auseinander. In der Serie „Isolation“ (2007 – 2009) wird die Positionierung des Menschen innerhalb der modernen Kommunikationsgesellschaft kritisch hinterfragt.

Zur Ausstellungseröffnung laden wir Sie herzlich ein

**am Donnerstag, 28. Mai 2009, um 19 Uhr  
im Museum für Kommunikation, Leipziger Straße 16, 10117 Berlin.**

Es sprechen **Dr. Lieselotte Kugler**, Direktorin Museum für Kommunikation Berlin  
**PD Dr. Frank Serge Lehmann**, Künstler und Projektleiter

Mit freundlichen Grüßen

Monika Seidel  
Telefon (030) 202 94 109  
Telefax (030) 202 94 111  
E-Mail m.seidel@mspt.de  
www.mfk-berlin.de